Klimabündnisbericht 2019



28 Jahre Klimabündnisgemeinde Braunau am Inn



Beitritt: 1991

Einwohner: 17.276 (01.01.2019, ohne NWS)
Bürgermeister: Mag. Johannes Waidbacher
E-mail: rathaus@braunau.ooe.gv.at

Homepage: www.braunau.at

Aktuelle Projekte und laufende Maßnahmen

Energie

- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED: In den Jahren 2017/2018 wurden in Ranshofen 280 Kugelleuchten (Leuchtmittel Quecksilberdampf) auf LED umgestellt. Vergleicht man den Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung in Ranshofen der Jahre 2016 und 2018 zeigt sich, dass durch die Umstellung auf LED ca. 100.670 kWh pro Jahr eingespart werden können (Abnahme Stromverbrauch um ca. 45%). Dies entspricht einer jährlichen Einsparung von etwa 5.470 kg CO₂. Im Jahr 2019 werden in der Stadtgemeinde Braunau am Inn weitere 100 Leuchten und im Jahr 2020 ca. 85 Leuchten von QSD auf LED umgestellt, wodurch weitere Energieeinsparungen zu erwarten sind.
- Errichtung einer PV-Anlage im Freibad: Für das Jahr 2020 ist die Installation einer ca. 58,8 kWp-PV Anlage auf dem Dach des Kabinentraktes im Freibad geplant. Die PV-Anlage soll einerseits umweltfreundlichen Strom für die Warmwasserbereitung der Duschen im Freibad liefern, welche derzeit elektrisch erfolgt. Außerdem soll die PV-Anlage andere Verbraucher im Freibad und Hallenbad, wie z.Bsp. Filterpumpen für die Beckenwasseraufbereitung, Brunnenpumpen und Drucksteigerungspumpen mit Strom aus der Sonne versorgen.

• Kleinmaßnahmen bei stadteigenen Objekten:

- Durch eine gezielte Optimierung der Heizungskurve kann Energie eingespart werden; im Frühjahr und im Herbst wird die Heizkurve bewusst heruntergefahren bzw. die Vorlauftemperatur reduziert (z.Bsp. Dr.-Schärf-Schulen, VS/NMS Ranshofen)
- Einbau energiesparender Heizungspumpen (z.Bsp. in der VS 1 im Jahr 2018 und in der VS 2 für Herbst 2019 geplant)
- Einsatz von Zeitschaltuhren bei der Beleuchtung
- Laufende Umstellung der Beleuchtung auf LED im Innenbereich

 Neubau Kindergarten Neustadt: Durch den Neubau des Kindergartens Neustadt (geplant im Jahr 2020) soll der Energiebedarf des Gebäudes deutlich reduziert werden und das Heizsystem (derzeit elektrisch) entsprechend der Selbstverpflichtung der Stadtgemeinde Braunau am Inn möglichst auf erneuerbare Energieträger umgestellt werden. Der Einsatz von Geothermie wird derzeit geprüft.

Verkehr & Mobilität

- Vier neue Nutzfahrzeuge hat der Wirtschaftshof der Stadt Braunau am Inn kürzlich in Betrieb genommen. Alle vier Fahrzeuge – zwei Klein-Lkw und zwei Mopeds – sind mit umweltfreundlichem Elektroantrieb ausgestattet. Im breitgefächerten Aufgabengebiet des Wirtschaftshofes finden die E-Fahrzeuge vielfältige Verwendung und werden künftig unter anderem zur Abfallsammlung und bei der Pflege öffentlicher Flächen und Grünanlagen im Einsatz sein.
- Radfahrbeauftragter und Arbeitskreis Radfahren
- Laufende Optimierung und Ausbau des Radwegenetzes
- Angebot von **E-Ladestationen**
- **Citybus Braunau** Angebot von vier Linien im Stadtgebiet für eine optimale Anbindung an die regionalen und überregionalen Verkehrsmittel

Beschaffung

- Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei Sanierungen und Neubauten soweit sinnvoll (u.a. PVC-Verzicht)
- Verwendung von **fair** gehandelten Produkten in der Verwaltung etc.
- Laufende Überprüfung ökologischer Kriterien u.a. was die Anwendung von Reinigungsmitteln betrifft

Projektkooperationen, Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit

- FAIRTRADE-Stadt: laufende Aktivitäten Fairtrade-Arbeitskreis zur Bewusstseinsbildung:
 - Schokoladenweltreise und Ausstellung mit Gregor Sieböck während der EZA-Woche
 2017
 - Aktion "Fair kaufen und genießen in Braunau" Besuch Braunauer Betriebe, die fair gehandelte Waren anbieten
 - Fairtrade-Kabarett mit Georg Bauernfeind während der EZA-Woche 2018
 - Faire Shirts für Reinigungsdienst im Zuge der Ausstattung des Reinigungsdienstes der Stadt Braunau mit neuer Arbeitskleidung wurden T-Shirts aus 100 Prozent Fairtrade- und GOTS-zertifizierter Baumwolle angekauft

- Aktion "Jede Rose zählt: Fairtrade Rosen Challenge" mit der Verteilung von 600 fair gehandelten Rosen am Braunauer Wochenmarkt wurde auf fair gehandelte Blumen und den Blumen-Welthandel aufmerksam gemacht
- Bewusstseinsbildung Energie:
 - Um das **Nutzerverhalten in den Schulen** zu verbessern und dadurch Energie einzusparen, sollen sowohl LehrerInnen als auch SchülerInnen künftig vermehrt auf den bewussten und sparsamen Umgang mit Energie hingewiesen werden (z.Bsp. richtiges Lüften, Licht ausschalten, ...)
 - Bewerbung kostenlose **Energieberatung** des OÖ Energiesparverbandes
 - Veröffentlichung von **Energiespartipps** und **Berichten** über diverse Aktivitäten in den Braunauer Stadtnachrichten, auf der Homepage, durch Presseaussendungen usw.
- **Bodenbündnis**-Gemeinde
- Agenda 21

Sonstige Projekte

- **Blumenwiesen** auf öffentlichen Grünflächen vermehrte naturnahe Gestaltung des öffentlichen Raums zur Unterstützung der Artenvielfalt, des Lebensraumes für heimische Flora und Fauna sowie Verbesserung des Kleinklimas
- Erhalt und besondere Bewirtschaftung von ökologisch wertvollen Flächen
- Beteiligung am "ReVital"-Projekt mit dem städt. Recyclinghof zur Abfallvermeidung und Ressourcenschonung
- Unterstützung Verein Hortus bzw. **Hortustage** zur Erhaltung, Entwicklung und Förderung heimischer Kultur- u. Wildpflanzen sowie Tierrassen
- Jährliche Landschaftssäuberungsaktion im Frühjahr